E 21890 C

Montfort-Bote

Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Langenargen-Oberdorf

64. Jahrgang | Langenargen, 9. September 2016 | Nummer 36

Der Montfort-Bote erscheint wöchentlich jeweils freitags. Einzelpreis € 0,65 (per Austräger frei Haus monatl. € 2,80/ € 8,40 im Quartal; bei Postbezug zuzüglich Postgebühren.) **Redaktion:** Tania Volk (tv), redaktion@montfortbote.de, 07542 - 4073058 – **Verantwortlich für die Redaktion:** Martin Hennings, Redaktionsleiter Schwäbische Zeitung Friedrichshafen redaktion@montfortbote.de

Redaktionsschluss: Dienstag 12 Uhr. – **Anzeigen + Verlag:** Schwäbische Zeitung Tettnang, Lindauer Str. 11, 88069 Tettnang 07542/941860, Fax 0751 - 2955-99-8699, anzeigen.tettnang@schwaebische.de **Anzeigenschluss:** Dienstag 16 Uhr. **Anzeigen + Vertrieb:** Schneider multimedia u. Postagentur, Bahnhofstr. 36, 07543/2088, Fax 07543 - 2018. **Nachlese:** Im Internet auf der Homepage der Gemeinde: www.langenargen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Veröffentlichungen der Gemeinde Langenargen: Bürgermeister Achim Krafft

Amtliche Bekanntmachungen

Schulanfänger unterwegs

Bitte nehmen Sie mehr Rücksicht auf Kinder

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

die Sommerferien sind vorbei und ab der kommenden Woche gehen zahlreiche Schulanfänger aus allen Teilen unserer Gemeinde erstmals ihren Weg zur Schule. Für viele von ihnen ist dieser Schulweg noch neu und ungewohnt. Vielfach müssen die Hauptverkehrswege überquert werden.

Bitte fahren Sie in den nächsten Wochen besonders aufmerksam. Nehmen Sie Rücksicht auf die kleinen Verkehrsteilnehmer und reduzieren Sie vor allem Ihre Geschwindigkeit, wenn Kinder am Straßenrand stehen.

Denken Sie in den kommenden Herbst- und Wintertagen an schlechte Sicht und längere Bremswege, wenn die Schülerinnen und Schüler am Morgen zur Schule unterwegs sind.

Es grüßt Sie
Ihr

Achim Krafft
Bürgermeister

Archiv geschlossen

Das Gemeindearchiv ist von 10. September bis einschließlich 3. Oktober geschlossen.

Freitag, 9. September – Feuerwerk in Langenargen

Am heutigen Freitag findet aufgrund einer Feierlichkeit auf Schloss Montfort, ein Feuerwerk im Bereich des Schlosses statt. Die Bevölkerung wird um Kenntnisnahme gebeten.

LANGENARGEN

Wir bieten ab 1. September 2017 eine Ausbildungsstelle

zur/zum Verwaltungsfachangestellten

an.

Die detaillierte Stellenausschreibung erhalten Sie unter www.langenargen.de.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis spätestens 25.09.2016 an

GEMEINDE LANGENARGEN, Hauptamt – Personal und Organisation
Obere Seestr. 1, 88085 Langenargen
rathaus@langenargen.de, www.langenargen.de

LANGENARGEN BODENSEE

NACHRUF

Am 24. August 2016 verstarb im Alter von 86 Jahren

Margarete Höld

Margarete Höld war über 13 Jahre als Reinigungskraft bei der Gemeinde Langenargen tätig. Sie war eine sehr pflichtbewusste, fleißige und zuverlässige Mitarbeiterin, die aufgrund ihres freundlichen und hilfsbereiten Wesens von ihren Kollegen und Vorgesetzten gleichermaßen geschätzt wurde.

Die Gemeinde Langenargen wird Frau Höld stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Achim Krafft
Bürgermeister

Christa Tischler
Personalratsvorsitzende

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

Der Montfort-Bote gratuliert

Frau Irene Elisabeth Kemmer, Obere Seestr. 9/1, zur Vollendung ihres 70. Lebensjahres am 11. September.

Frau Renate Hubertz, Lerchenweg 17, zur Vollendung ihres 85. Lebensjahres am 12. September.

Frau Ursula Maria Ungelert, Gräbenen 51, zur Vollendung ihres 70. Lebensjahres am 13. September.

Herrn Manfred Cüppers, Adlerstr. 2, zur Vollendung seines 80. Lebensjahres am 13. September.

Frau Rosmarie Helga Eckart, Fischerstr. 17/2, zur Vollendung ihres 75. Lebensjahres am 14. September.

Herrn Josef Titus Gundolf, Andreas-Brugger-Str. 15, zur Vollendung seines 70. Lebensjahres am 15. September. *bma*

Herzlichen Glückwunsch, einen schönen Festtag, Gesundheit und alles Gute für das nächste Lebensjahr!

Saisonverlängerung

Strandbad Langenargen noch bis Sonntag, 18. September, geöffnet

Eine Woche länger können Urlaubsgäste und Einheimische dieses Jahr im Strandbad Langenargen baden, teilt die Gemeinde mit: Das Strandbad ist aufgrund der Wettervorhersagen noch bis Sonntag, 18. September, geöffnet.

Die Öffnungszeiten bei gutem Wetter sind: bis 11. September von 10-19 Uhr, ab 12. September bis Saisonende reduzierte Öffnungszeiten von 14-19 Uhr. Das sogenannte „Abbaden der Saison", das am 10. September vorgesehen war, entfällt ohne Ersatztermin.

Weitere Informationen: Tourist-Information Langenargen, Frank Jost oder Strandbad Langenargen, Coretta Hentzschel, Tel.: 07543 - 2207. *ti/mb*

Kunst und Kultur

Ausstellungen

Letzte Gelegenheit – Aktuelle Wechselausstellung des Naturschutzzentrums Eriskirch „Greifvögel – Akrobaten der Lüfte": Für ihre Kraft, ihre Flugkünste und Schnelligkeit bewundert, aber seit dem 18. Jahrhundert gnadenlos als „Schädlinge" verfolgt wurden Greifvögel in unserem Kulturraum. Die vom Naturschutzzentrum Eriskirch erstellte Ausstellung zeigt die Faszination der Greifvögel, stellt heimische Arten und deren Lebensweise vor und schildert Schutzmaßnahmen, die glücklicherweise dazu führten, dass sich die Bestände vieler Arten wieder erholt haben. Di.-Do. 14-16 Uhr, Fr. 9-12 Uhr und So. 14-17 Uhr. Naturschutzzentrum, alter Bahnhof Eriskirch. Eintritt frei. – bis 11. September

Vernissage „Roland Kratzert: Bilder aus dem Eriskircher Ried" – Vernissage des Tettnanger Malers am Donnerstag, 15. September, 19 Uhr – neue Wechselausstellung im Naturschutzzentrum Eriskirch vom 16. September bis 4. Dezember; Öffnungszeiten des Naturschutzzentrums Eriskirch (im Bahnhof): Bis 30. September: Di.-Do. 14-17 Uhr; Fr.-So. und feiertags 10-13 Uhr und 14-17 Uhr; Ab Oktober: Di.-Do. von 14-16 Uhr, Fr. von 9-12 Uhr, So. und feiertags von 14- 17 Uhr; www.naz-eriskirch.de. *mb*

Letzte Gelegenheit – „De Meijer" – Hertha de Meijer; Buch-Kunst-Galerie Jäger: Montag bis Samstag 9.30-12 Uhr sowie nachmittags 15-18 Uhr (außer Mi. und Sa.). – bis 15. September

Vernissage „Annette Weber – Froschsprung": Am Freitag, 23. September, 19 Uhr in der Buch-Kunst-Galerie Inge Jäger am Marktplatz 14; Ausstellung von Montag bis Samstag 9.30-12 Uhr sowie nachmittags 15-18 Uhr (außer Mi. und Sa.). – bis 5. November

„Art~en~Vielfalt – Ölbilder auf Leinwand von Ramona Heinemann" – Ausstellung im Rathausfoyer: Die Ausstellung „Art~en~Vielfalt" ist im Rathaus Langenargen, Obere Seestr. 1, von 12. September bis 14. Oktober von Montag bis Freitag 8-12.30 Uhr, Mittwoch 14-17 Uhr und Donnerstag 14-18 Uhr, zu besichtigen. – bis 14. Oktober

Museum Langenargen: „Matisse, Picasso, Renoir u. a. – Zeichnungen, Radierungen, Lithografien". Dienstag bis Sonntag 11-17 Uhr; Eintritt: 4 Euro/ermäßigt: 3 Euro, freier Eintritt für Kinder und Inhaber einer Gästekarte. Führung ohne Aufpreis jeden Mittwoch, 15 Uhr. – bis 16. Oktober

Kunstpark am See: Freilichtausstellung der Gemeinde Langenargen in den Uferanlagen – in diesem Jahr gewidmet dem großen deutschen Kunstmaler Hans Purrmann, dessen Todestag sich zum 50. mal jährt. Alle acht Replika mit Langenargener Motiven auf Meschgewebe finden sich auch als Dauerleihgabe oder Eigentum des Langenargener Museums im Original in der Dauerausstellung im ersten Stock. – bis 31. Oktober

„Art~en~Vielfalt" im Rathaus Langenargen

Ölbilder auf Leinwand von Ramona Heinemann

Seit ihrem 19. Lebensjahr lebt die Hobbykünstlerin Ramona Heinemann (mit kurzer Unterbrechung) in Langenargen, hier fand sie ihre Heimat. Schon als Kind entdeckte sie ihre Leidenschaft für die Malerei, für sie war klar, „die Farbe hat mich, sie hat mich für immer, ich will malen". 1950 geboren in Neustadt/Coburg machte sie eine Ausbildung als Keramikmalerin bei der Firma Goebel (Hummelfiguren) von 1965 bis 1968.

Da sie von verschiedenen Seiten angesprochen wurde, ihre Arbeiten öffentlich zu präsentieren, zeigt sie im Foyer des Rathauses Langenargen einen kleinen Ausschnitt ihres langen Schaffens. Als Grundlage für ihre Arbeiten verwendet sie zum größten Teil Urlaubsfotos. Sie fand für ihre Bilder die Freude, Lust und Liebe an den Feinheiten und Geschenken der Sonne, der Natur, der Menschen und Tiere und möchte ihre Körperformen weitergeben. Bevorzugt malt sie Öl auf Leinwand, vom abstrakten über figurativen und gegenständlichen Malen. In ihrer ersten Ausstellung holt sie ihre Arbeiten aus der braven, blassen Ecke der Freizeitbeschäftigung heraus. Auf Studienreise an die Ostsee, bei Reisen nach Marokko, Tunesien, Thailand und Spanien erlernte sie skizzieren und hat sich autodidaktisch ausgebildet.

Gerne bietet sie die Möglichkeit an, auf Wunsch Arbeiten auf Leinwand bzw. auf Möbeln zu übernehmen.

Die Ausstellung „Art~en~Vielfalt" ist im Rathaus Langenargen, Obere Seestr. 1, von 12. September bis 14. Oktober von Montag – Freitag 8-12.30 Uhr, Mittwoch 14-17 Uhr und Donnerstag 14-18 Uhr, zu besichtigen. *bma*

„Froschsprung" in der Buch-Kunst-Galerie Inge Jäger

Vernissage zur Ausstellung der Langenargener Bildhauerin Annette Weber am Fr., 23. September, 19 Uhr

„Froschsprung" titelt die Langenargener Bildhauerin Annette Weber ihre Ausstellung mit Skulpturen, Videoskulpturen und Malerei. Sie wird am Freitag, 23. September, um 19 Uhr in der Buch-Kunst-Galerie Inge Jäger am Marktplatz 14 eröffnet. Zur Eröffnung spricht Dr. Friederike Lutz, Leiterin des Schulmuseums Friedrichshafen. Thomas Lutz umrahmt die Vernissage auf der Gitarre.

Fasziniert ist Annette Weber seit vielen Jahren von den Amphibien, die so viele Bezüge haben: Ob Ökologie, Hirnforschung, Physiologie, die Literatur, die christliche und mythologische Ikonografie oder die Biologie – im Froschmotiv stecken so viele unterschiedliche Aspekte, die die Künstlerin reizen, mit ihm zu spielen. In ihrem Atelier formt Annette Weber diese keramischen und lasierend gebrannten Kugeln nach biologischen Vorbildern, die aber nie naturalistisch imitiert werden. Jeder ihrer Frösche ist künstlerische Überformung des Realen, gewinnt den Vorbildern die Chance ab, die der Künstlerin gebührt: eine Deutung, die das Dämonische im Frosch aufnimmt, die es im nächsten Zug versöhnlich abmildert, die ihm Charakteristika einformt, die uns zum Nachdenken anregen.

Die Kugel als Grundform steht für die geballte Energie des Sprungs, für das in sich geschlossene Motiv, das doch nie ganz sein Geheimnis preisgibt, auch für die Kraft, die die Künstlerin in die oft rüde Bearbeitung des Tons einträgt. Manche Frösche stehen für sich, andere werden zu Behältnissen von Videoprojektionen menschlicher Aktionen. Hier wird die archaische Kunst in Ton mit zeitgenössischer Videokunst konfrontiert.

Zu den keramischen Tonskulpturen zeigt Annette Weber zudem Malerei, die sich mit dem Motiv des Frosches und der Kunstgeschichte poetisch-einfühlsam auseinandersetzt.

Info: Bis 5. November zu den Öffnungszeiten der Buch – Kunst – Galerie Inge Jäger. Während der Langen Kulturnacht Langenargen am Samstag, 8. Oktober, bieten Annette und Albrecht Weber die Gelegenheit zum kreativen Malen. Friederike Lutz liest um 19.20 Uhr, 20.20 Uhr und 21.20 Uhr für Groß und Klein Gedichte, Märchen und andere Texte zum Thema Frosch. Thomas Lutz gestaltet den Abend mit Jazz und jazzig improvisierten Titeln auf der Gitarre mit. *flu*

Das schreib ich mal dem Montfort-Boten

Leserbriefe sind im Blatt immer willkommen – Was liegt Ihnen auf dem Herzen?

Veröffentlichungen unter der Rubrik Leserbriefe unterliegen nicht der Verantwortung der Schriftleitung.

Kürzungen behalten wir uns vor; es besteht in keinem Fall ein Anrecht auf Veröffentlichung.

DIE REDAKTION

Leserbrief

Im Montfort-Boten vom 2. September 2016 wird darauf hingewiesen, dass sich Schloss Montfort seit dem Jahr 1961 im Eigentum der Gemeinde Langenargen befindet und dass es im Jahr 1978 grundlegend renoviert wurde. Diese Renovierung wurde in den Innenräumen durchgeführt.

Nun wurde in späteren Jahren die Fassade des Schlosses aufwendig saniert, die Arbeiten wurden im Jahr 2012 abgeschlossen. Im Montfort-Boten war dann zu Lesen, dass nun die Schlossmauer saniert wird. Ich denke, dass die Gemeindeverwaltung einen Antrag auf finanzielle Förderung für diese Sanierung bei staatlichen Stellen gestellt hat. Denn im Montfortboten Nummer 1/2 von 2013 war auf Seite 6 folgender Artikel zu lesen: „Sanierung der Schlossmauer wird großzügig bezuschusst – Die Mauer um das Langenargener Schloss Montfort befindet sich direkt im Wasser. Aus statischen Gründen ist die Mauer sanierungsbedürftig, da es keinen Verbund zwischen der Mauer und dem dahinter befindlichen Erdmaterial gibt. Es sind Rückverankerungen erforderlich. Die Gemeinde freut sich, dass der Antrag auf Föderung dieser Maßnahme bewilligt worden ist. Dies hat das Ministerim mitgeteilt. Aus dem Denkmalschutz-Sonderprogramm III des Bundes sind 350 000 Euro in Aussicht gestellt. Zusätzlich will das Land Baden-Württemberg als Co-Finanzierung 150 000 Euro bereitstellen.“

Warum wurde die Schlossmauer-Sanierung bis heute nicht in Angriff genommen? Warum hat niemand danach gefragt, wann diese Arbeiten beginnen, auch nicht die heimische Presse? Natürlich ist die gesamte Sanierung der Mauer sehr teuer, hier würde eine halbe Million Euro nicht ausreichen. Aber warum wird es nicht so gemacht wie bei der Fassadensanierung? Da wurde in Abschnitten saniert, immer nur eine Schlossseite. Ist die Erhaltung unseres schönen Schlosses nicht die wichtigste Aufgabe der Gemeinde? *Siegfried Kleck, Langenargen*

Bürgerstiftung Langenargen

Jetzt geht's los!

Die Bürgerstiftung lädt ein

Wie bereits angekündigt, startet die Bürgerstiftung-Langenargen ihre Angebotsreihe „Die Bürgerstiftung lädt ein...“ mit einem Besuch des Langenargener Museums, lautet eine Pressemitteilung der Stiftung.

Am Montag, 19. September, 17 Uhr, sind hierzu Langenargener Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen. Die exklusive Führung erfolgt durch die Museumsleiterin Dr. Angela Heilmann. Der Treffpunkt ist am Museums-Eingang. Die Kosten für die Veranstaltung übernimmt die Bürgerstiftung.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um eine vorherige Anmeldung gebeten bei Doris Mordasini, Tel.: 07543 - 2508, kontakt@buergerstiftung-langenargen.de. *gem*

Allgemeine Hinweise

Tourist-Information Öffnungszeiten bis 30. September: Montag bis Freitag 9 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr; samstags, sonn- und feiertags von 9 bis 12 Uhr. Tel.: 07543 - 9330-92. *ti*

Bücherei im Münzhof: Öffnungszeiten – montags geschlossen, dienstags 10-12 Uhr und 15-18 Uhr, mittwochs 15-18 Uhr, donnerstags 10-12 und 15-19 Uhr und freitags 15-18 Uhr. *tb*

Die Erde meint ...

Der Erde steht der Mensch im Hals,
dies freche Kind des Sündenfalls.
Denn das geglückte Meisterstück
nimmt Gutes hin, gibt Müll zurück.
Es bastelt emsig, und dann knallt's
bis zum Zerfall des Erdenballs.
So wird es ihm einst selbst ergeh'n:
Es kommt zum Nimmer-Wiedersehn.

Axel Rheineck

Sprechstunden des Gemeindearchivs: donnerstags 14 bis 18 Uhr oder nach Vereinbarung. Das Gemeindearchiv ist vom 10. September bis einschließlich 3. Oktober geschlossen. *mb*

Recyclinghof: mittwochs 15 bis 17 Uhr, freitags 15 bis 17 Uhr und samstags 9 bis 12 Uhr. Der Recyclinghof befindet sich am Bauhof an der Argen. *mb*

Entsorgungszentren: Friedrichshafen-Weiherberg und Tettnang-Sputenwinkel: Montag bis Freitag 8 bis 11.45 Uhr und 13 bis 16.45 Uhr, samstags 8 bis 12.45 Uhr. Sonn- und feiertags geschlossen. Weitere Infos: www.abfallwirtschaftsamt.de. *mb*

Nicht nur für Senioren

Sozialstation St. Martin: Kranken-, Alten-, Familienpflege. Büro: Mo.-Do. 8-16 Uhr, Fr. 8-12 Uhr; Einsätze auch rund um die Uhr; Tel.: 07543 - 1270.

Essen auf Rädern: Tel.: 07543 - 1270; werktags erreichbar von 8-9 Uhr.

Nachbarschaftshilfe: Monika Baumann, Tel.: 07543 - 964267. Eine persönliche Beratung wird angeboten, jeweils dienstags 8-16 Uhr und donnerstags 8-10 Uhr in der Klosterstr. 35, Sozialstation.

Projekt JA! – Jung für Alt: Sozialprojekt; Vermittlung jugendlicher Helfer an ältere und/oder hilfebedürftige Menschen. Sozialdienst, Tel.: 07543 - 499028 und Gisela Sterk, Tel.: 07543 - 933047.

Seniorenberatung in Langenargen: Mo. und Mi., Sozialdienstbüro, Seniorenwohnanlage, Eugen-Kauffmann-Str. 2, Anmeldung unter Tel.: 07543 - 499028.

Der Pflegestützpunkt Bodenseekreis: Kostenlose, neutrale Information u. Beratung zu gesetzlichen und kommunalen Pflegeleistungen; Hausbesuch möglich; Glärnischstr. 1-3, Zi. G102, Friedrichshafen. Mo.-Fr. 9-12 Uhr; Do. 14-17 Uhr. Ursula Eberhart, Tel.: 07541 - 2045195, Gabriele Knöpfle, Tel.: 07541 - 2045196; pflegestuetzpunkt@bodenseekreis.de. *mb*

Heiner Costabél und Zorana Memedovic spielen im Münzhof

Pianist Heiner Costabél und Violinistin Zorana Memedovic spielen am Samstag, 10. September, 20 Uhr, im Münzhof in Langenargen. Das Duo spielt unter anderem Werke von Schubert, Brahms, Vittorio Monti, Kreisler und Elgar und verspricht bei seinem Programm mit dem Titel „Liebessehnsucht" laut Pressemitteilung ein „Feuerwerk der Gefühle".

Sie ist laut Veranstalter eine der interessantesten Geigerinnen der Szene: Zorana Memedovic, deren Talent auch Nigel Kennedy überzeugte und den sie auf seinen Konzerttourneen begleitet. Gemeinsam mit dem Meister am Klavier, Heiner Costabél, spielt sie Werke von Kreisler (Liebesfreud und Liebesleid), Monti (Czardas) und Elgar (Salut d'amour). Pianist Heiner Costabél sorgt zwischen den Werken für lebendige Erzählungen und Kommentare. Er wird sein Spiel mit Werken von Schubert und Brahms mit informativen, sehr unterhaltsamen Geschichten aus dem Leben und Umfeld großer Musiker verbinden. Karten gibt es im Vorverkauf bei der Tourist-Info Langenargen, Telefon 07543 - 93 30 92. *sz*

Promenadenkonzert mit dem Gießbach-Trio im Regen

Fünf Stuhlreihen auf der Bühne der Konzertmuschel sind auch bei Regen besetzt worden: Trotz Sturmwarnung auf dem See nahmen Gäste und Einheimische das Angebot der Gemeinde wahr und ließen sich beim Promenadenkonzert am vergangenen Sonntag vom Gießbach-Trio unterhalten. In familiärer Atmosphäre und mit der Brandung als Hintergrundmusik kamen Dauerbrenner, wie „Die Fischerin vom Bodensee", „Marina, Marina, Marina" und andere Unterhaltungsmusik zum Klingen. Das Publikum ließ es sich gut gehen und trotzte dem Wetter zum Teil auch mit einer flotten Sohle auf dem Parkett. Unter dem Schutz des Pavillions fanden sich fröhliche Gesichter. Die Saison der Promenadenkonzerte endet am 11. September mit den Duo Twins. *tv*

Promenadenkonzert mit dem Gießbach-Trio am vergangenen Sonntag. Bild: tv

Die Summer Jams enden mit Schwung

Der 80-jährige Gunter Storz ist ein oberschwäbisches Urgestein in der Jazzszene. Nicht nur hat er seinerzeit die erste Jazzband weit und breit mit gegründet, auch spielt er noch bis heute. Die Ravensburger „Old Town Swing Promenaders" spielten in kleiner Besetzung am 3. September beim letzten Summer-Jam des Jahres auf dem Münzhofvorplatz. Special Guest und einmalig bei diesem Auftritt der 1958 gegründeten Band dabei: der Ulmer Carlo Ganzenmüller am Vibrafon, das es auch nicht alle Tage zu hören gibt. Bei fast 60 Jahren oberschwäbischer Jazzgeschichte fanden sich auch zahlreiche Musiker, die die Band einmal begleitet haben, unter den Gästen. Verschiedene Epochen des Jazz' kamen denn auch zu Ohren. Blues und Ragtime, Dixie und Swing-Nummern bis zum Modern Jazz und Bossa. Fats Waller, Duke Ellington wurden gespielt, Louis Armstrong und Benny Goodman. Mehr zur Geschichte des Jazz in Oberschwaben unter www.oldtowndixiepromenaders.com *tv*

Gunter Storz ist Gründungsmitglied der „Old Town Swing Promenaders", einer der ältesten Jazzbands Oberschwabens. Der 80-Jährige spielt Klarinette, Tenor- und Sopransaxophon.

Special Guest bei den „Old Town Swing Promenaders": der Ulmer Carlo Ganzenmüller am Vibrafon (Mitte). Das Summer-Jam-Publikum in Langenargen erlebte beim letzten Jazzfrühschoppen des Jahres auf dem Münzhofvorplatz viel Swing und Stücke aus allen Epochen der Jazzgeschichte. Bilder: tv

Wie geht es weiter mit Jazz in Langenargen?

Der „Montfort Jazz Club", der seit diesem Jahr in der Weinbar von Schloss Montfort monatlich ein hochkarätiges Konzertprogramm realisiert, kommt mit einem Gründer des Clubs und dessen eigener Formation Stubenjazz (A – D) am 13. Oktober auf die Bühne.

Stubenjazz mischt laut Ankündigung mit neu-altem Sound seit nun fast zehn Jahren die Jazz- und Volksmusikszene auf. An diesem Abend wird die neue CD vorgestellt. Der Termin ist gleichzeitig das Release-Konzert der neuen Aufnahmen der Band um den Langenargener Michael T. Otto. Einlass ist ab 19.30 Uhr, Konzertbeginn um 20.30 Uhr.

Karten für den „Montfort Jazz Club" gibt es bei der Tourist-Info Langenargen und auf der Website des Clubs: montfort-jazzclub.de. *tv*

Theater Lindau

Freier Kartenverkauf für die Saison 16/17 startet

Am Samstag, 10. September, 10 Uhr startet der freie Kartenverkauf für die Spielsaison 2016/17 des Theaters Lindau, auch am Sonntag, 11. September, wird die Theaterkasse vormittags geöffnet sein.

Die Saison 16/17 verspricht wieder viele spannende Theaterbesuche. Sei es im Schauspiel, im Konzert, der Oper, im Tanz oder im Jungen Theater – herausragende Künstler, tolle Theaterstücke und erstklassige Konzerte werden in Lindau zu Gast sein.

Es gibt ein Wiedersehen mit den Theatern Konstanz, Bregenz und Ulm aus der Umgebung, aber auch die Hamburger Kammerspiele, das Landestheater Tübingen, das Theater Kanton Zürich und die Reutlinger Kammeroper bringen verschiedenste Inszenierungen nach Lindau.

Große Namen wie Dominique Horwitz, Hannelore Hoger, Philipp Hochmair, Gilla Cremer und Suzanne von Borsody sind auf der Bühne zu sehen.

Zeitgenössischer Tanz vom Theater Ulm und dem internationalen Solo-Tanz-Theater Festival Stuttgart, eine Mono-Oper über Anne Frank und – in Lindau zum ersten Mal auf der Bühne – Bewegtbildtheater, eine Kunstform, in der sich Schauspiel und Projektionstechnik mit außergewöhnlicher Konsequenz verbinden, haben ebenfalls Eingang in das vielfältige Programm gefunden.

Die Konzertreihe wird angeführt von einem hochgelobten, jungen Bläserquintett aus Spanien, dem Azahar Quintett. Weitere hochkarätige Musiker und Musikerinnen sind Sebastian Bohren, Benedict Kloeckner, José Gallardo und der „Teufelsgeiger" Roby Lakatos. Außerdem zu hören sein wird das Kammerorchester Chamber Aartists, Hyung-Ki Joo und Diana Ketler am Klavier und das Amaryllis Quartett – allesamt keine Unbekannten in Lindau. Auch die Pianistin Shani Diluka hat hier bereits beeindruckt – ihr Abend zusammen mit dem Pantomimen Carlos Martinez verspricht ein besonderes Highlight zu werden.

Freie Abonnements können nach wie vor für vier oder acht Veranstaltungen gebucht werden.

Die Theaterkasse (An der Kalkhütte 2a, direkt neben dem Haupteingang des Stadttheaters) ist geöffnet Mo.-Sa. 10-13.30 Uhr, Mo.-Do. 15-17.15 Uhr; Telefon: 08382 - 9113911; print@home-Tickets und weitere Informationen unter www.kultur-lindau.de, 24 h Hotline 01805 - 700 733. Karten sind außerdem erhältlich bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen.*mb*

DGH_Kult am Samstag, 1. Oktober, 20 Uhr

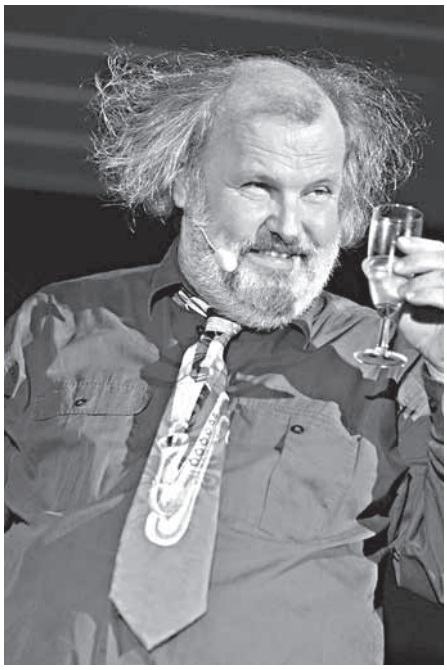
Otmar Traber in Oberdorf

Otmar Traber kommt mit seinem Programm „Beziehungskisten", seinem Best-Of-Programm aus 25 Jahren Bühnenerfahrung. Am Samstag, 1. Oktober, findet mit ihm im Dorfgemeinschaftshaus (DGH) in Langenargen-Oberdorf die nächste „DGH_Kult"-Veranstaltung statt.

Otmar Traber, ein schwäbischer Kabarettist, spielt das Beste aus seinen bisherigen Programmen, heißt es in der Ankündigung des Veranstalters: Als Erwachsenenbildner ist er zuständig für die Bereiche Ehe, Partnerschaft, Männer und Frauen. Für ihn also ein schier unendliches Reservoir für Kabarett-Themen. Egal ob Midlife-Krisen, Männer-tage, Online-Partnerschaftsportale, Liebe, Lust und Leidenschaft, Traber holt das Leben mit seinen Dramen, Krisen und Besonderheiten auf die Bühne.

Der Kabarettist erhielt 2007 den renommierten Kleinkunstpreis der St. Ingberter Pfanne. In ihrer Begründung schreibt die Jury: Trabers Geschichten sind so wahr, sein Empfinden so echt, dass einem eigentlich gar nicht zum Lachen zumute sein dürfte. Das Gegenteil ist aber der Fall, weil er es versteht, seinen Witz mitten in die Wahrheit zu legen.

Der Eintritt kostet 12 Euro. Kartenreservierungen (keine Platzreservierungen) werden unter www.dgh-oberdorf.de entgegengenommen. Einlass ist ab 19 Uhr, Beginn um 20 Uhr. *jz/mb*



Der schwäbische Kabarettist Otmar Traber spielt am 1. Oktober bei DGH_Kult in Oberdorf. Bild: Clemens Janosch

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Nachtbereitschaft: Mo. bis Fr. jeweils 19-8 Uhr; Sa. 8 Uhr bis Mo. 8 Uhr; an Feiertagen: 8 Uhr bis Folgetag 8 Uhr. Zu erfragen unter Tel. **01801 - 929296.**

Apothekennotdienst

Lindau bis Langenargen: 8.30 Uhr bis Folgetag 8.30 Uhr; im Kreis Friedrichshafen: 8-8 Uhr. Notdienstgebühr: 2,50 Euro; gebührenfrei zu erfragen unter: **0800 - 0022833**; Mobilfunknetz: 22833

Rettung + Feuerwehr: Notruf 112
Krankentransport: 19222
Notdienst Kinderärzte: 01801 - 929293
Zahnärztlicher Dienst: 01805 - 911620
Tierärztlicher Notdienst: über die Rettungsleitstelle 07541 - 19222

Notfallpraxen

Am Wochenende und an Feiertagen können akut erkrankte Patienten ohne vorherige Anmeldung direkt in die nächstgelegene Notfallpraxis kommen:

Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag: 8-21 Uhr: Telefonisch ist der ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer 07541 - 19222 zu erreichen.

Notfallpraxis Friedrichshafen: Am Klinikum Friedrichshafen, Röntgenstr. 2, 88048 Friedrichshafen.

Notfallpraxis Tettnang: An der Klinik Tettnang, Emil-Münch-Str. 16, 88069 Tettnang.

Notfallpraxis Überlingen: Am Helios Spital, Härlenweg 1, 88662 Überlingen

In lebensbedrohlichen Situationen – Rettungsdienst/Notarzt: 112.

REDAKTIONELLE BEITRÄGE

Redaktionelle Beiträge können leider nur in Form von **auskopierbaren Dokumenten per E-Mail** angenommen werden.

Und wer weder Fax noch Internet hat? Wer nur ein Jahrgängertreff und nicht gleich einen ganzen Leserbrief handschriftlich einreichen möchte, wende sich bitte an Fernseh Schneider. Ein drei- bis vierzeiliger Text wird dort per Fax an den Verlag übermittelt. tv

Unterstützte Selbsthilfegruppe für Menschen mit beginnender Demenz: Das nächste Gruppentreffen findet am Donnerstag, 15. September, von 14.30-16.30 Uhr im Haus der Kirchlichen Dienste, Katharinenstr. 16 in Friedrichshafen statt. Infos: Edgar Störk, Caritas Zentrum, Tel.: 07541 - 30000 oder Bruna Wernet, Deutsches Rotes Kreuz, Tel: 07541 - 504126. *mb*

Kirchliche Nachrichten

St. Martin Langenargen

Samstag, 10. September
18.30 Sonntag-Vorabendmesse

Sonntag, 11. September
10.15 Eucharistiefeier
19.00 Gitarrenkonzert in der St.-Anna-Kapelle

Montag, 12. September
18.30 Vesper

Donnerstag, 15. September
8.30 Eucharistiefeier
8.30 Einschulungsgottesdienst in der ev. Friedenskirche
9.45 „¼ vor 10“ – Kirchenführung mit anschl. Orgelkonzert
18.30 Anbetung

Freitag, 16. September
13.30 Trauung
18.30 Eucharistiefeier

Samstag, 17. September
9.00 Andacht Martinuspilger
18.00 Beichtgelegenheit
18.30 Sonntag-Vorabendmesse

Täglich Rosenkranz um 18 Uhr sowie am Sonntag zusätzlich um 9.40 Uhr und 14 Uhr

St. Wendelin Oberdorf

Sonntag, 11. September
9.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 13. September
18.00 Rosenkranz

Donnerstag, 15. September
18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Mitteilungen Langenargen

Gitarrenkonzert – Musik aus Deutschland und Spanien: In der St.-Anna-Kapelle gibt Peter Freischmidt am So., 11. September, 19 Uhr, ein Gitarrenkonzert mit Werken von J.S. Bach, F. Sor u.a.; der Eintritt ist frei – Kollekte.

Kirchengemeinderat-Sitzung am Di., 13. September, 19.30 Uhr, im Konferenzraum.

Elternabend der Täuflinge am Mi., 14. September, 19 Uhr, im Martinsstüble.

Liturgieausschuss-Sitzung am Mi., 14. September, 20 Uhr, im Konferenzraum.

Die Erstklässler feiern zu Beginn ihrer Schulzeit einen ökumenischen Gottesdienst am Do., 15. September, 8.30 Uhr, in der evangelischen Friedenskirche.

Nachtreffen der Hüttenfreizeit im Gemeindehaus am So., 18. September, 16.30 Uhr.

Liebe ehrenamtlichen Briefausträger: Die Caritasunterlagen sind vorbereitet und können bis Mo., 19. September, im Pfarrbüro abgeholt werden. Es wird darum gebeten, die dann im Laufe der Woche an die Haushalte auszutragen. Der Caritassonntag wird am 25. September gefeiert. Herzlichen Dank.

Wolle und Wind und Wetter!
Vorbei sind nun die Sommerzeiten,
jetzt freu´n wir uns auf´s Handarbeiten.
Ob Mütze Socken oder Schal,
oft ist es eine Qual der Wahl.
Im Gemeindezentrum
mit Monika im Bunde,
sind wir eine frohe Runde.
Am Mi., 21.9., um 14 Uhr –
zur rechten Zeit. Das ist nun
gar nicht mehr so weit.

Martinsjahr

Im Martinsjahr lädt das katholische Dekanat – entlang der Martinskirchen – zu Pilgersamstagen ein: Am Samstag, 17. September von Langenargen nach Tannau und am Samstag, 8. Oktober, von Tannau nach Goppertsweiler. Die geführten Pilgertage beginnen jeweils um 9 Uhr in der Kirche am Ausgangspunkt mit einem Aussendungsgottesdienst und enden gegen 15 Uhr am Ziel mit einer Segensfeier. Die Wegstrecke beträgt ca. 15 Kilometer. Man kann auch nur eine Teilstrecke mitgehen. Bitte nehmen Sie ein Vesper, Getränke sowie Sonnen oder Regenschutz mit. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung über die Dekanatsgeschäftsstelle, Tel. 07541 - 3786071 o. geschaeftsstelle@dekanat-fn.de gebeten. Bei regnerischem Wetter ist über den Anrufbeantworter der Geschäftsstelle zu erfahren, ob der Pilgertag stattfindet.

Verantwortlich für die Veröffentlichung der kath. Kirchengemeinden Langenargen und Oberdorf: Kath. Pfarramt Langenargen; Mo.-Do. 9-11.30 Uhr, Do. 16-18 Uhr. Tel.: 07543 - 2463, www.st-martin-langenargen.de.

Unterstützung für eine Familie in Langenargen gesucht

Wer Erfahrung im Umgang mit Menschen hat, und sich vorstellen könnte, Familien, die mit einem Angehörigen mit Behinderung oder besonderen Bedürfnissen gemeinsam leben, zu unterstützen, ist nun direkt vor Ort gefragt, wie aus einer Pressemeldung der St. Gallus-Hilfe hervorgeht.

In Langenargen selbst sucht die St. Gallus-Hilfe, die zur Stiftung Liebenau gehört, für eine Familie mit einem vierjährigen Mädchen eine zuverlässige Person, die stundenweise die Betreuung für ein bis zwei Nachmittage (Dienstag, Mittwoch oder Freitag) in der Woche und auch gelegentlich abends übernehmen könnte. Wer andere Menschen gerne unterstützt, erhält für den Einsatz eine Aufwandsentschädigung von 8 Euro/Stunde, ist versichert und wird von erfahrenen Fachkräften begleitet.

Kontakt/Info: Familienunterstützender Dienst Bodenseekreis, Bärbel Ströbele, Tel.: 07541 - 373702. *mb*

Evangelische Kirche Langenargen-Eriskirch

Samstag, 10. September
10.30 Taufe

Sonntag, 11. September
9.00 Gottesdienst in Langenargen (Prädikant Volker Lenz)
10.15 Gottesdienst in Eriskirch (Prädikant Volker Lenz) Hl. Abendmahl

Dienstag, 13. September
17.30 VCP Pfadfinder

Mittwoch, 14. September
16.00 Konfirmandenunterricht
18.00 VCP Pfadfinder Jungpfadfinder
19.30 VCP Pfadfinder Leiterrunde
20.30 Gitarrengruppe Cantiamo in Eriskirch

Donnerstag, 15. September
8.30 Ökumenischer Schuljahresanfangsgottesdienst in der Friedenskirche (Gemeindereferent Konrad Krämer)
15.45 VCP Pfadfinder
20.00 Kirchenchorprobe

Freitag, 16. September
14.45 VCP Pfadfinder
16.15 VCP Pfadfinder

Gitarrenkonzert am 11. September, 19 Uhr in der St.-Anna-Kapelle in Langengenargen

Herzliche Einladung zu einem Gitarrenkonzert mit Peter Freischmidt – „Musik von Johann Sebastian Bach, F. Sor u.a.“. Eintritt frei – Kollekte.

Hinweis zum Konfirmandenunterricht

Der erste Konfirmandenunterricht ist am Mittwoch, 14. September, 16 Uhr, im Gemeindesaal neben der evangelischen Kirche. Der erste Elternabend ist am Mittwoch, 21. September, 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindesaal.

Pfarrvertretung

Vertretung während der Vakatur: Pfarrer Ulrich Adt, Ottenbergweg 22, 88079 Kressbronn, Tel.: 07543 - 6594, Fax: 07543 - 7246, E-Mail: Pfarramt.Kressbronn@elkw.de.

Die Vertretung bei Trauerfällen hat bis zum 18. September Pfarrerin Reinhild Neveling aus Eriskirch, Tel.: 07542 - 978208.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Das Pfarrbüro ist in Langenargen zu den üblichen Öffnungszeiten besetzt.

Verantwortlich für die Veröffentlichung der ev. Kirchengemeinde Langenargen-Eriskirch: Evangelisches Pfarramt Langenargen (auch zuständig für Eriskirch); Di., Mi., Do. 9-12.30 Uhr, Kirchstraße 11, 88085 Langenargen, Tel.: 07543 - 2469, www.ev-kirche-langenargen.de.

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 11. September

9.30 Gottesdienst; dazu begleitend Kindergottesdienst und für die Kleinsten Vorsonntagsschule

Donnerstag, 15. September

20.00 Gottesdienst

Verantwortlich für die kirchlichen Nachrichten der neuapostolischen Gemeinde Langenargen: Andreas Blank; Tel.: 0160 - 5683600; andreas.blank.fn@gmail.com.

VHS Langenargen

Kultur und Gestalten

Theaterworkshop: Comedy & Improvisation – Wochenendseminar: Lustige Figuren, Geschichten und Szenen. Lustige Figuren, Wort- und Sprachwitz, die geheimen Künste der Improvisation und vieles mehr. Theatervorkenntnisse sind nicht nötig, aber auch der alte Bühnenveteran kann hier noch was Neues entdecken! Bitte Verpflegung und Getränke für den Tag mitbringen. Jonathan Skawski. Samstag, 26.11.2016, 10-17 Uhr und Sonntag, 27.11.2016, 10-13 Uhr in Bierkeller; NA202020LA*.

Aquarell-Workshop: Meeresstimmungen – Auf den Spuren von Emil Nolde: Inspiriert von Emil Noldes Meer-Himmel-Bildern erfahren wir Möglichkeiten, Naturstimmungen vereinfacht, verdichtet und mit expressiv gesteigerter Farbe wiederzugeben. Isabel Schaffrick, 1 Termin. Samstag, 24.09.2016, 11-16 Uhr; Schule; NA205025LA*

Malen mit Pastellkreide – Wochenendseminar: Der Schwerpunkt des Kurses liegt auf den Möglichkeiten zur Farbgestaltung, es wird nicht figürlich gearbeitet. Der Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet. Mitzubringende Utensilien bitte bei der Anmeldung erfragen. Irmgard Wünsche, Grafik-Designerin. Freitag, 07.10.2016, 18-21 Uhr und Samstag, 08.10.2016, 10-16 Uhr; Schule. NA205242LA*.

Sprachen

Italienisch Grundstufe 8, Fortsetzung, Niveau A2: „Espresso", Bd. II, Lektion 9 (Hueber Verlag). Raffaella Pagani, 15 Vormittage, 26.09.2016 - 30.01.2017. Montag, 8.30-10 Uhr, Seniorenbegegnungsstätte, NA409814LA.

Italienisch Mittelstufe 8, Fortsetzung, Niveau B2: Konversation und Wiederholung mit der Sprachzeitschrift „Adesso" vom Spotlight Verlag und der „Power Grammatik" (Hueber Verlag). Silvia Krotz, 15 Vormittage, 21.09.2016 - 18.01.2017. Mittwoch, 8.30-10 Uhr, Seniorenbegegnungsstätte, NA409972LA.

Italienisch Mittelstufe 8, Fortsetzung, Niveau B2: Konversation mit der Sprachzeitschrift „Adesso" vom Spotlight Verlag und Wiederholung der Grammatik mit „Espresso", Bd. II" (Hueber Verlag). Silvia Krotz, 15 Vormittage, 19.09.2016 - 23.01.2017. Montag, 9.30-11 Uhr, Seniorenbegegnungsstätte, NA409974LA.

Italienisch-Konversation, Niveau B2: „A voi la parola" (Klett Verlag), Konversation über aktuelle Themen mit Grammatik. Raffaella Pagani, 15 Abende, 28.09.2016 - 25.01.2017. Mittwoch, 19-20.30 Uhr, Seniorenbegegnungsstätte, NA409994LA.

Spanisch gemütlich, 9. Kurs, Niveau A2: „Perspectivas A2", Bd. II, Lektion 1 (Cornelsen Verlag, ISBN: 978-3-464-20068-1). Marion Frey, 12 Vormittage, 21.09.2016 - 14.12.2016. Mittwoch, 10-11.30 Uhr, Seniorenbegegnungsstätte, NA422030LA.

Spanisch Grundstufe 4, Niveau A1: „Perspectivas A1", Bd. I, Lektion 11 (Cornelsen Verlag, Paket „didáctica", ISBN: 978-3-464-20067-4). Hildegard Hagmann, 15 Abende, 19.09.2016 - 23.01.2017. Montag, 19.30-21 Uhr, Schule, NA422408LA.

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Weitere Auskünfte und Anmeldung: im Internet unter www. vhs-bodenseekreis. de und bei der Zentrale der VHS Bodenseekreis unter 07541 - 2045635 oder per Fax unter 07541 - 2045525 oder die VHS-Außenstelle Langenargen unter 07543 - 9539060.

Das Programmheft ist kostenlos im Rathaus, in der Bücherei und in den Banken sowie Bäckerei Ebner und Metzler erhältlich. Außerdem in Bierkeller in der Gärtnerei Vögele und in Oberdorf in Gierer´s Bauern Lädele. *sp*

50. Diözesanwallfahrt

Zum Heiligen Bruder Klaus nach Flüeli am ersten Novemberwochenende

Seit einem halben Jahrhundert reisen die Pilger aus der Diözese Rottenburg-Stuttgart bereits zum Nationalheiligen der Schweiz und Patron der Landvolkbewegung, Bruder Klaus. Am 5. November starten die Busse also zum 50. Mal und diese Jahr wieder in Richtung Flüeli, teilt der Verband Kartholisches Landvolk mit.

Ein Grund, auch für Weihbischof Dr. Johannes Kreidler, die Pilger in diesem Jahr zu begleiten.

Die Wallfahrten waren und sind mehr als ein Ausflug, heißt es in der Pressemeldung: Jahr für Jahr böten sie die Möglichkeit zu neuen Begegnungen und Erfahrungen mit sich selbst und mit der Natur.

Per Bus führt die Reise zunächst nach Einsiedeln, dem bedeutendsten Marienwallfahrtsort in der Schweiz. Wer körperlich fit ist, kann die letzten zehn bzw. 15 Kilometer zu Fuß zurücklegen. In der Kirche in Stalden, der Heimat Dorothees, wird eine Heilige Messe gefeiert. Stimmungsvoll endet der Abend mit einer Lichterprozession in Flüeli und einer stillen Anbetung in der oberen Ranftkapelle. Übernachtet wird in Hotels der näheren Umgebung.

Kosten: 175 Euro für VKL-Mitglieder, 185 Euro für Nicht-Mitglieder, 90 Euro für Kinder und Studenten, Zuschlag für Einzelzimmer 25 Euro. Nur wer sich verbindlich für ein Einzelzimmer anmeldet, hat auch einen Anspruch darauf.

Leistungen: Im Preis eingeschlossen sind Busfahrt, eine Übernachtung in guten Hotels, alle Mahlzeiten von Samstagmittag bis Sonntagmittag und jeweils ein Getränk zum Mittagessen.

Die Abfahrtsorte und -zeiten werden nach Anmeldeschluss am 7. Oktober bekannt gegeben.

Anmeldung und Information bei: Verband Katholisches Landvolk, Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart; Tel.: 0711 - 9791-118/-176, Fax: 0711 - 9791-152, E-Mail: vkl@landvolk.de. *vkl/mb*

Mitgewirkt an Ausgabe 36 haben:

bma:	Gemeindeverwaltung Langenargen
lra:	Landratsamt Bodenseekreis
ti:	Tourist-Information Langenargen
tb:	Tabea Bader, Bücherei im Münzhof
gem:	Gerhard Müller, Bürgerstiftung Langenargen, Vorstandsmitglied Öffentlichkeitsarbeit
sp:	Steffi Pulter, Vhs Langenargen
sp:	Steffi Pulter für den TV 02 Langenargen
jz:	Jürgen Zerlaut für den DGH-Verein (Dorfgemeinschaftshaus Oberdorf)
flu:	Dr. Friederike Lutz, Leiterin des Schulmuseums Friedrichshafen
ffw:	Freiwillige Feuerwehr
jm:	Johannes Mülhaupt, Jugendwart Freiwillige Feuerwehr Langenargen
hs:	Hans Schöner, Jahrgänger 1937
ds:	Daniela Schulze, Schriftführerin der Argenhexen
bg:	Brunhild Gehring, Jahrgang 1931
gbr:	Günther Brezel, Schriftführer des Fußballvereins Langenargen, FVL
bm:	Bruno Morandell, Eisstockschützenclub Langenargen, ESC
ycl:	Yacht Club Langenargen
mb:	Redaktionskürzel des Montfort-Boten, Redaktion: Tania Volk
tv:	Tania Volk, freie Journalistin, freie Redaktion

und mit bis dato unveröffentlichten exklusiven Gedichten: Axel Rheineck, Langenargen

Regelmäßige Veranstaltungen

Turmbesteigung auf Schloss Montfort: Tägl. 10-12 Uhr und 13-17 Uhr, Eintritt: Erw. 2 Euro/ Kinder 1 Euro; freier Eintritt mit der BodenseeErlebniskarte und der Gästekarte.

Dienstags

Gästebegrüßung mit geführtem Ortsrundgang: 9.30 Uhr vor der Tourist-Information, im Anschluss an den Rundgang Gästeehrung und weitere Informationen und Tipps.

Aquarellmalerei – Schnupperstunde: 14 Uhr mit Waltraud Wruck, Anmeld. bis Mo., Tel.: 07543 - 3542; Unkostenbeitrag je nach Teilnahme, Infos: ww.waltraud-wruck.de.

Boccia mit dem Partnerschaftsverein Langenargen-Noli ab 18 Uhr auf der Bahn am Kavalierhaus, nur bei gutem Wetter.

Mittwochs

Geführte Radtour: 10 Uhr im Hotel Seeperle; Anmeldung bis Dienstag, 18 Uhr, Tel. 07543 - 93360 erforderlich, Dauer 1,5 Std., freie Teilnahme mit der Gästekarte.

Führung durch das Museum – 15 Uhr: Eintritt ohne Zuschlag, freier Eintritt mit der Gästekarte.

Rundfahrt m. d. Kapitänsschaluppe um 17 Uhr; Anmeldung bis Di., 18 Uhr bei der Tourist-Info.

Turmbesteigung bei Abendrot: 19 Uhr – Sonnenuntergang mit Fernsicht auf dem Turm des Schlosses Montfort. Eintritt: 2 Euro/ Kinder 1 Euro, freier Eintritt mit der BodenseeErlebniskarte und der Gästekarte.

Tanzabend auf der Terasse von Schloss Montfort: ab 20 Uhr; nur bei guter Witterung.

Donnerstags

Wochenmarkt: 8-13 Uhr an der Uferpromenade.

Geführte E-Bike-Tour; Anmeldung/Reservierung der E-Bikes bis Mittwoch, 12 Uhr, in der Tourist-Info – Reservierung der E-Bikes erforderlich; ca. 30 km. Nur bei trockener Witterung, Treff: Tourist-Info; Helmpflicht, Kosten: 5 Euro, freie Teiln. mit d. Gästekarte.

Aquafitness im Strandbad: 9.30 Uhr; Eintritt mit Aufschlag.

„1/4 vor 10" in Sankt Martin: Kirchenführung mit anschl. Orgelkonzert; Eintritt frei.

Schichtsalon: Ab 19 Uhr Feierabendtreff im „Hirscher", Bahnhof; Eintritt frei.

Freitags

Historischer Spaziergang: 10.30 Uhr beim Schloss Montfort, kostenlose Teilnahme.

Boule-Spiel des Partnerschaftsvereins Langenargen/Bois-le-Rois; 16 Uhr, Kavalierhausbahn.

Samstags

Saloncafé: Ab 10 Uhr im „Hirscher", Bahnhof; Eintritt frei.

Jeden zweiten Samstag, 20 Uhr: Musik-Salon im „Hirscher", mit Musik vom Plattenteller; Eintritt 3 Euro; Bahnhof.

Freitag, 9. September		
10 Uhr	Kinderprogramm: „Piratenfahrt" auf der Lädine	Info: Tourist-Info
10.30 Uhr	Kinder- und Familienstadtführung ab 6 J., kostenlos. Treff: Kinder bis 16 J. erhalten einmalig ein Freiexemplar des Kinderstadtführers bei Vorlage der BodenseeErlebniskarte	Schloss Montfort
15 Uhr	„Von Wölfen und Menschen" Familienaktion f. Kinder ab 6 J. mit Moni Müller, ca. 2 Std., Treff/Infos: Naturschutzzentrum Tel.: 07541 - 81888	NAZ Eriskirch
Samstag, 10. September		
10 Uhr	Salon-Café: Samstagtreff bei Brezeln, Seelen und Kuchen	Hirscher
12 Uhr	entfällt: Abbaden der Strandbadsaison entfällt	Strandbad
20 Uhr	Tanzparty mit DJ Chris Secundo aus Dornbirn „house" soul, funk, latin, brasil, afro im Bahnhof, Eintritt: 3 Euro	Hirscher
20 Uhr	Liebessehnsucht – Feuerwerk der Gefühle mit Pianist Heiner Costabél und Violinistin Zorana Memedovic	Münzhof
22 Uhr	Beats im Schloss für Nachtschwärmer ab 25 Jahren, Infos: www.schlosspartys-langenargen.de, Eintritt: 10 Euro	
Sonntag, 11. September		
15 Uhr	Tag des offenen Denkmals: „150 Jahre Schloss Montfort" Führung durch das Schloss Montfort mit Hans Sailer; ohne Eintritt Turmbesteigung an diesem Tag kostenfrei	Schloss
19 Uhr	Promenadenkonzert mit dem Duo „Twins"; Eintritt frei	Konzertmuschel
Montag, 12. September		
ca. 20 Uhr	Sonnenuntergangsfahrt m. d. Seelöwen; Anmeld.: 07543 - 9330-92	Tourist-Info

Vereinstermine

DRK, Ortsgruppe Langenargen: Dienstabend am Freitag, 9. September, Abfahrt in PSA um 19 Uhr am DRK-Heim; Thema: Besuch der FFW FN, Gefahrstoffe/Verätzungen, Verbrennungen; mit M. Franke. *so*

Jahrgang 1931: Sonntag, 11. September – anlässlich des 85. Geburtstages der Jahrgänger Mittagessen im Hotel-Restaurant Engel in Langenargen, ca. 11.30 Uhr nach der Sonntagsmesse. Anmeldung bis 4. September bei Inge, 07543 - 3810. *bg*

Freiw. Feuerwehr: Montag, 12. September, 20 Uhr – Übung Zug 1,2 und Oberdorf. *ffw*

Argenhexen: Einladung zur Argenhexenversammlung am Montag, 12. September, 19 Uhr in der Besenwirtschaft beim Fu. *ds*

Jahrgang 1937: Jahrgängertreffen am Mittwoch, 28. September, ab 18 Uhr in der „Krone" in Langenargen. *hs*

Unsere Kleinsten

Die Kinderkrippe Zwergenhaus befindet sich in der Amthausstr. 13; Kontakt, Information und Anmeldung: Verena Bühler, Krippenleitung, Tel.: 07543 - 6050277; info@kinderkrippe-langenargen.de oder bei Christa Tischler, Kindergartenangelegenheiten, Rathaus, Obere Seestr. 1, Tel.: 07543 - 933027; tischler@langenargen.de. *mb*

Unsere Wilden

Jugendfeuerwehr: 19. Sept., 18 Uhr – Löschangriff. *jm*

Jugendparty in Langenargen in der Festhalle: Am Samstag, 24. September, findet in der Festhalle Langenargen die Jugendparty für Jugendliche von 12 bis 17 Jahren statt. Einlass für die Party ist um 18 Uhr. Wichtig für alle, die kommen wollen: Es besteht Ausweispflicht, das heißt, Schülerausweis oder Personalausweis sind an der Kasse bereitzuhalten. Der Eintritt kostet 3 Euro. Richtig los geht es dann um 18.30 Uhr: Für gute Stimmung sorgt der beliebte DJ Jannick Müller, heißt es in der Ankündigung der Gemeindejugendarbeit. Special Acts sind die Hip-Hop-Gruppe „Diams" gegen 20 Uhr sowie ein Pole-Dance-Auftritt gegen 21 Uhr. Gefeiert wird bis um 22 Uhr. Verantwortlich für die Organisation der Jugendparty ist die Jugendbeauftragte der Gemeinde Langenargen Gisela Sterk, die schon mehrere Jugendpartys organisiert hat. Die kommende ist dabei die erste Jugendparty in der Festhalle in Langenargen. Die Idee, eine Jugendparty in diesem Stil zu veranstalten, kam von einer Gruppe Jugendlicher, die jetzt selbst fleißig im Organisationsteam mitarbeiten und ihre Ideen einbringen. *Alex Stähle*

Veranstaltungen

Dienstag, 13. September

17 Uhr	Hafenrundfahrt mit dem Seelöwen, Anmeld. bis Mo., 18 Uhr, bei der	Tourist-Info

Mittwoch, 14. September

regelmäßige Veranstaltungen siehe: nebenstehend

Donnerstag, 15. September

8-13 Uhr	Wochenmarkt	Uferpromenade
9 Uhr	Naturkundl. Führung Eriskircher Ried; f. Kinder u. Erw.; Eintritt frei	NAZ
19 Uhr	Vernissage: Roland Kratzer – neue Wechselausstellung im NAZ	Eriskirch

Freitag, 16. September

10 Uhr	Kinderprogramm: „Piratenfahrt" auf der Lädine	Info: Tourist-Info
15 Uhr	„Von Wölfen und Menschen" Familienaktion f. Kinder ab 6 J. mit Moni Müller, ca. 2 Std., Treff/Infos: Naturschutzzentrum, Tel.: 07541 - 81888	NAZ Eriskirch

Samstag, 17. September

8-19 Uhr	Übung der Auslandseinheit „High-Capacity-Pumping (HCP)" des Technischen Hilfswerks (THW) am DLRG-Strand	Untere Seestr.
10 Uhr	Salon-Café: Samstagstreff bei Brezeln, Seelen und Kuchen	Hirscher

Montag, 19. September

17 Uhr	Die Bürgerstiftung lädt ein: Museumsbesuch mit exklusiver Führung der Museumsleiterin Dr. Angela Heilmann; Begrenzte Teilnehmerzahl; Anmeldung bei Doris Mordasini, Tel.: 07543-2508	Museum

FRANZ-ANTON-MAULBERTSCH SCHULE LANGENARGEN

Erster Elternabend der neuen Erstklässler: Dienstag, 13. September, 20 Uhr im Foyer der Franz-Anton-Maulbertsch-Schule.

Einschulung: Donnerstag, 15. September, 9 Uhr in der Turn- und Festhalle.

Einschulungsgottesdienst: 8.30 Uhr in der evangelischen Friedenskirche.

Vernissage im NAZ

Roland Kratzert: Bilder aus dem Eriskircher Ried

Zur öffentlichen Vernissage der neuen Wechselausstellung mit Gemälden des bekannten Tettnanger Malers Roland Kratzert lädt das Naturschutzzentrum Eriskirch am Donnerstag, 15. September, ein.

Seit 25 Jahren begeistern Roland Kratzert die wechselnden Stimmungen der Riedlandschaft und des Bodensees. Der Künstler hat mittlerweile unzählige Motive mit Ölfarben auf die Leinwand gebannt. Im Naturschutzzentrum Eriskirch wird dem Publikum erstmals eine Ausstellung mit einem thematischen Schwerpunkt auf Gemälden aus dem Ried und vom Bodensee präsentiert.

Im Rahmen der Vernissage wird Gerhard Kersting, der Geschäftsführer des Naturschutzzentrums, einen kleinen Vortrag mit dem Titel „Gemälde trifft Naturfoto" präsentieren und die Werke des Künstlers seinen eigenen Naturfotografien gegenüberstellen. Die Vernissage beginnt um 19 Uhr im Naturschutzzentrum Eriskirch.

Vernissage der neuen Wechselausstellung im Naturschutzzentrum Eriskirch am Donnerstag, 15. September, 19 Uhr: Bilder des Tettnanger Malers Roland Kratzert. Bild: pr

„Von Wölfen und Menschen" – Familienaktion mit Moni Müller

Den Wolf kennt jeder aus Märchen und Schauergeschichten. Über dieses faszinierende Tier selbst, das langsam auch in Mitteleuropa wieder heimisch wird, wissen nur sehr wenige etwas mehr. Bei einer Familienaktion des Naturschutzzentrums Eriskirch mit Moni Müller am Freitag, 9. September, können Kinder ab sechs Jahren und Erwachsene viel Interessantes über die Verbreitung, Lebensweise und das Verhalten der Wölfe erfahren.

Neben Informationen sollen Spiele rund um das Thema Wolf nicht zu kurz kommen. Die kostenlose, zweistündige Aktion beginnt um 15 Uhr im Naturschutzzentrum, eine Anmeldung ist nicht notwendig. *gk*

Senioren BEGEGNUNGS-STÄTTE LANGENARGEN

Veranstaltungskalender

vom 12. September bis 16. September

Cafeteria geöffnet:
Di. 10-12, Mi. 14-17,
Do. 10-12 u. 14-17,
Fr. 16-19 Uhr

Montag, 12. September
9:00 Tennis
16:00 Englisch-Konversation

Dienstag, 13. September
Rollator-Spaziergang mit Otto Rosenauer
9:00 Walking/ Nordic Walking
14:30 Bridge
19:15 Doppelkopf

Mittwoch, 14. September
9:30 Tennis
11:00 Tennis
14:00 Skat
14:30 Singen

Donnerstag, 15. September
Tageswanderung: Rheintal-Höhenweg 5 und Rheintal-Höhenweg 6 von Wildhaus nach Sargans (WF: Krebs)
10:30 Frühschoppen
14:00 Kartenspiele
18:30 Bridge

Freitag, 16. September
14:00 Schnitzen
17:00 Holzhock i. d. SBS

Besondere Hinweise:
Mo., 19. Sept., 10 Uhr: Aquarell-Malen – 14 Uhr: Nähcafe; Di., 20. Sept.: Argenwanderung (WF: R. Nickel); Mi., 21. Sept., Herbstfahrt: In den Schwarzwald; Do., 22. Sept., Bergtour: über die Wormserhütte zur Zamangspitze (WF: Krebs/ Bühler); Sa., 24. Sept.,. 10 Uhr: „Tablet-Info-Veranstaltung"; So., 25. Sept.: Wanderwoche „Schlern und Rosengarten"(WF: Krebs).

Tango-Herbstball

Nach dem Tango-Frühling- und dem Tango-Sommerball hat am vergangenen Sonntag der Tango-Herbstball der weit über die Region hinaus beliebten Reihe „Tango im Schloss" stattgefunden.

Tango Argentino ist seit mehr als einem Jahrzehnt das Leben von Veranstalter Wolfgang Kallina, der sein zum Teil weitgereistes Publikum mit wechselnden DJs und Showeinlagen und auch immer wieder mit Tango-Livebands unterhält.

Das besondere an den Bällen: Sie finden an einem Sonntag statt, und es darf bis Mitternacht getanzt werden.

Wenn regelmäßig der am weitesten Angereiste bei der Tombola der Eintrittkarten als Glücksfee dazugebeten wird, stellt sich heraus, wie international auch die Tangoszene ist: Die Chinesin Xiaohong aus Shanghai, die in Ravensburg eine neue Heimat gefunden hat, tat dies mit besonderem Charme.

In zwei Reihen gegen den Uhrzeigersinn wird getanzt. Dabei gilt es, die Abstände zu den anderen Paaren nicht zu groß und nicht zu klein zu halten. „Der Mann übernimmt die Orientierung im Raum", erklärt Sylvester Wunderle aus München, „er führt, sie folgt, aber ihr gehört der ganze Bewegungsraum, solang sie im Fluss bleibt". Dazu gehört, dass die Frau im Tango Angebote ablehnen kann „es gibt mindestens immer eine Ausweichbewegung". Das Grundalphabet besteht aus Gleitschritten, Vor- und Rückschritten, „aber nur, wenn jemand in sich ruht und in der eigenen Achse ist, kann er von jeder Position aus raus und plumpst nicht in die Bewegung", verdeutlicht er.

„Ich tanze den Tango gerne, weil er alles verkörpert, das Spiel mit der Musik, das Spiel mit dem Partner und die Leidenschaft, zu leben", erzählt Marcel Baumgartner aus Stein am Rhein, bevor er sich auf den anderthalbstündigen Heimweg macht.

Die nächste Tangoveranstaltung ist am Dienstag, 20. September.

Sie beginnt, wie immer mit einer anderthalbstündigen „Praktika" um 18 Uhr, einer Übungsstunde, bei der einzelne Aspekte des Tanzes eingeübt werden und geht dann um 19.30 Uhr in die Milonga, die eigentliche Tanzveranstaltung über. Ete & Paolo Fasulo-Hess aus Ravensburg werden an diesem Abend für die Musik und eine Showeinlage sorgen.

Weitere Termine von Tango im Schloss sind dienstags am 27. September, am 11. Oktober und am 22. November. Infos: www.tangoambodensee.info *tv*

Erwartet weit mehr als hundert Gäste, was mit einem Tango begonnen wird: Veranstalter Wolfgang Kallina (vorne).

Arlenka und Bernhard Klas aus Feldkirch legen die Musik beim Tango-Herbstball auf. Bei der Tangoshoweinlage gehört ihnen das Parkett allein. *Bilder: tv*

Am 21. September ist Welt-Alzheimer-Tag

Infos und Unterhaltung rund um Demenz

Aus Anlass des Welt-Alzheimer-Tages gibt es zwischen dem 17. September und 3. November für Betroffene, Angehörige und am Thema Demenz Interessierte ein informatives und unterhaltsames Programm, teilt das Landratsamt Bodenseekreis mit: Film- und Theatervorführung, Stadtführung, Tanzcafé und Vorträge. Organisiert werden die Veranstaltungen von der Arbeitsgemeinschaft Altenhilfe des Bodenseekreises, in der sich viele Partner aus dem Gesundheits- und Pflegebereich gemeinsam mit dem Landratsamt um die Versorgung älterer Menschen kümmern. Im Bodenseekreis sind rund 2000 Menschen an Demenz erkrankt. Demenz ist der Oberbegriff für eine Reihe von Krankheitsbildern, die in der Regel mit zunehmendem Alter auftreten und Veränderungen im Gehirn mit sich bringen. Am bekanntesten und häufigsten ist die Alzheimer-Krankheit. In Deutschland leben gegenwärtig etwa 1,6 Millionen Demenzkranke, zwei Drittel von ihnen sind von der Alzheimer-Krankheit betroffen. Durchschnittlich ist jeder vierte ab 85 Jahren von Demenz betroffen. Jahr für Jahr treten etwa 300 000 Neuerkrankungen auf.

Trotz dieser Häufigkeit ist Demenz für viele ein Tabuthema. Angehörige von Betroffenen schämen sich oft zuzugeben, dass Familienangehörige an der Krankheit leiden. Die Veranstaltungsreihe rund um den Welt-Alzheimer-Tag soll dazu beitragen, dass offener über die Situation von demenzkranken Menschen und den damit verbundenen Anforderungen an die Angehörigen, Nachbarn und Freunde gesprochen wird.

Vor diesem Hintergrund haben Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Altenhilfe ein anregendes Programm zusammengestellt. Vom 17. September bis 3. November finden von Sipplingen bis Kressbronn insgesamt 23 Veranstaltungen statt. Die Auftaktveranstaltung ist am 19. September um 14 Uhr im Königin Paulinenstift, Friedrichstraße 25 in Friedrichshafen. Hier wird Prof. Dr. Alexander Kurz im Rahmen des 25-jährigen Jubiläums der Selbsthilfegruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz einen Gastvortrag mit dem Thema „Alois Alzheimer und die aktuelle Forschung" halten. Das detaillierte Programm liegt bei allen Rathäusern aus oder kann auf der Homepage des Landratsamtes unter www.bodenseekreis.de (Rubrik: Soziales & Gesundheit, Senioren, Veranstaltungen) nachgelesen werden. Die Broschüre zur Veranstaltung kann im Landratsamt bei Wiltrud Bolien, zu erreichen unter Tel. 07541 - 204-5640, E-Mail: wiltrud.bolien@bodenseekreis.de, angefordert werden. *lra/mb*

Sport

Yacht Club Langenargen startet wieder „The Race“ – 36 Schiffe haben für die Langstrecke gemeldet – Rennverlauf live im Internet

„The Race“, die 70 Meilen-Langstreckenregatta des Yacht Club Langenargen, fordert vom 10. bis 11. September wieder die Ausdauer und das Durchhaltevermögen der Bodensee-Segler. Die Langstrecke, die vor Langenargen gestartet wird, zählt zur Internationalen Bodensee-Langstreckenmeisterschaft 2016 der ORC-Klassen. Das „Race“ im Vorjahr hat der YCL-Segler Wolfgang Palm gewonnen. Kommenden Samstag, 8 Uhr, fällt der Startschuss.

Die Regatta führt von Langenargen nach Bodman, dann nach Lochau und zurück nach Langenargen, dem Heimathafen des veranstaltenden Clubs. Mit ihren 70 Meilen ist die Regattabahn länger als die traditionelle Rund-Um des Lindauer Segelclubs. Seglerische Tugenden wie Ausdauer sind also besonders gefragt.

Bei der vierten Auflage der Langstrecke sind 36 Yachten gemeldet. Rund 200 Segler werden an den Start gehen.

36 Schiffe starten nächsten Samstag zur Langstreckenregatta „The Race“ früh morgens um 8 Uhr vor Langenargen. Bild: Tobias Störkle, www.sailing-photography.com

Die Regatta ist für Boote der Klassen ORC-Club I bis IV, ORC-Sportboote, alle Kielbootklassen mit einer Mindestlänge von 6,50 Meter, Mehrrumpfboote, Trapezyachten, Liberas und Traditionsyachten ausgeschrieben.

Das Besondere an „The Race“: Die Regatta wird nicht nur über Tracker im Internet übertragen, auch die Wertung erfolgt über das Tracker-System. Jedes teilnehmende Boot hat einen Sender an Bord. So sind die YCL-Wettfahrtleitung wie online-Regattafans jederzeit über den Stand der Dinge auf dem Wasser informiert.

Als Titelverteidiger für die „Blue Challenge Trophy“ geht wiederholt die „Wild Lady“ bei „The Race“ ins Rennen. Bild: Tobias Störkle, www.sailing-photography.com

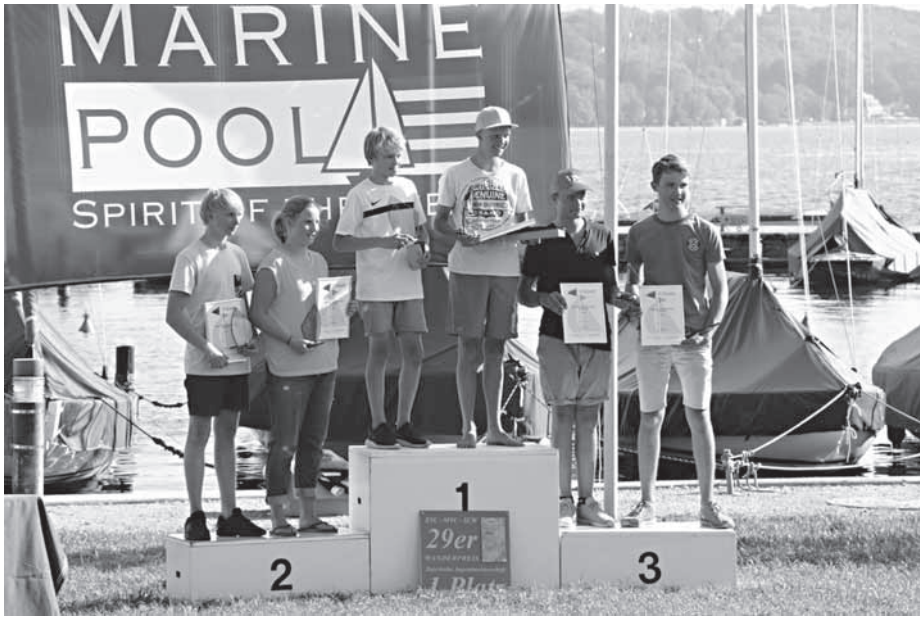
Die Regatta beginnt am Freitag, 9. September, ab 17 Uhr mit einer Welcome-Party in der Lounge auf dem YCL-Gelände. Der Samstag gehört ab 8 Uhr der „Race-Party“ mit der online-Verfolgung der Regatta auf Großleinwand.

Siegerehrung ist dann auf der „Interboot“ in Friedrichshafen. Die Gewinner der „Blue Challenge Trophy“ und der „Blue Trophy“ erhalten als Sonderpreis jeweils einen Hin- und Rückflug mit Turkish Airlines in die Türkei. Weitere Infos: www.ycl.la. *alx/ycl/mb*

Bayerischer Meister und Bayerische Vizemeister 2016 im 29er aus dem Yacht Club Langenargen

Im Rahmen der Bayerischen Jugendwoche wurde vom 28. bis 31. August 2016 auf dem nördlichen Starnberger See die Bayerische Jugendmeisterschaft ausgesegelt. Vom Yacht Club Langenargen starteten Franziska Nussbaumer im Opti und die beiden neuen 29er-Teams Niklas und Alisa Engelmann sowie Christoph Winkelhausen mit seinem Vorschoter Paul Fräntzki aus Überlingen (BYCÜ).

Die Meisterschaft begann am Sonntag in allen beteiligten Clubs mit einem Chill- und Badetag: wegen Windmangels konnte keine Wettfahrt gestartet werden. Doch an den drei folgenden Tagen lie-



Bayerische Jugendmeisterschaft im 29er: von links Niklas Engelmann (YCL) und Alisa Engelmann (YCL), Christoph Winkelhausen (YCL) und Paul Fräntzki (BYCÜ), Constantin Gersing (DTYC) und Marc Richly (BYC). Bild: ycl

ßen sich bei den Optis insgesamt zehn, bei den 29ern 12 Wettfahrten bei unterschiedlichen Windbedingungen durchführen. Franziska Nussbaumer belegte in der Startgruppe der 45 Optisegler am Ende mit Rang 18 einen guten Platz im Mittelfeld.

Bei den 29ern profitierten Christoph und Paul am zweiten, immer noch eher windschwachen Tag von ihrem relativ geringen Crewgewicht und gingen mit drei ersten Plätzen in Führung. Am dritten Tag nahm der Wind dann zu und führte zu einer spannenden Ausgangssituation für den letzten Tag: Niklas und Alisa konnten ihre größere Segelerfahrung umsetzen und lagen nun auf Platz 1, punktgleich mit Christoph und Paul auf Platz 2. Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen um den Meistertitel wurden schließlich Christoph Winkelhausen und Paul Fräntzki Bayerische Meister, mit nur einen Punkt Vorsprung vor Niklas und Alisa Engelmann. Dritter wurde das Team Constantin Gersing (DTYC) / Marc Richly (BYC) aus Bayern. Weitere Infos: www.ycl.la. *ycl*

Eisstockschießen – ESC gewinnt Endspielkrimi in Dornbirn

Mächtig spannend machten es die Herren des ESC Langenargen beim internationalen Stockturnier der CDE Dornbirn am vergangenen Samstag.

Schon in der Gruppenphase lieferten sich Markus Lukas, Raffael Tomasi, Florian Morandell und Marc Schraff ein Kopf-an-Kopf-Duell mit den starken Bayern aus Penzing. Beide hatten nach der Vorrunde 18:2 Punkte, aber Langenargen zum Glück die knapp bessere Stockquote. Dadurch konnte der ESC direkt ins Finale einziehen, wo es gegen den Gruppensieger der Gruppe B zum Showdown kam. 100 Zuschauer am Spielfeldrand erlebten ein packendes Finale, in dem der ESC gleich mal mit 8:0 in Führung ging. Die Niederösterreicher aus Golling hielten stark dagegen und gingen ihrerseits mit 11:8 in Führung. In der letzten Kehre gelang dem ESC wieder ein 3er zum Ausgleich und so mussten zwei weitere Entscheidungskehren gespielt werden, die aber immer noch keinen Sieger hervorbrachten. Erst in der zweiten Verlängerung konnte Langenargen dann den Sack zumachen und mit 21:19 den Turniersieg einfahren. *bm*

Fußball – Verdienter FVL-Sieg über die TSG Lindau-Zech

Im Spiel der bisher sieglosen Mannschaften der Kreisliga B4 behielt der FV Langenargen gegenüber der TSG Lindau-Zech mit 3:0 klar die Oberhand. Franz Pichner, Trainer des FVL, zeigte sich nach dem Spiel sichtlich erleichtert über den Erfolg, gleichzeitig aber auch erfreut, wie der Sieg erspielt wurde. „Mein Team hat heute hervorragend und schnell gespielt und in der Abwehr sind wir sicher gestanden", freute sich der FVL-Coach. Einziges Manko sei aus seiner Sicht die mangelnde Chancenauswertung gewesen. „Wir hätten viel höher gewinnen können, haben aber sehr oft aus gut herausgespielten Situationen nichts machen können", bemängelt Pichner. Die Gäste waren offensichtlich nicht der erwartet schwere Gegner. Nur selten kamen sie vor das Tor von FVL-Torhüter Stefan Feher, der nur einmal in der ersten Hälfte mit einer Blitzreaktion einen Rückstand verhindern musste. Das 1:0 durch Martin Dillmann kurz vor der Halbzeit sei „hochverdient gewesen", so Pichner, allerdings glaubten die Gäste ein Handspiel gesehen zu haben. Der Langenargener Anhang musste sich bis zur 86. Minute gedulden, ehe Leonard Vogel nach einer präzisen Vorlage von Martin Dillmann mit dem 2:0 für die Vorentscheidung sorgte. Den Schlusspunkt setzte kurz vor dem Abpfiff Selcuk Öksüz mit einem gekonnten Heber über den herauslaufenden Torhüter. René Kitzmantel, der Trainer der TSG Lindau-Zech, sah übrigens in seiner Analyse allein den Schiedsrichter als Schuldigen für die Niederlage seiner Mannschaft. Mit dieser Meinung stand er an diesem Tag aber ziemlich alleine da, wie es in der Pressemitteilung abschließend heißt. *gbr/mb*

Fußball – In der Schlussphase Unentschieden gerettet

Für die zweite Mannschaft des FV Langenargen endete ein flottes Spiel mit einem Happy End. Nach zweimaligem Rückstand und zwischenzeitlicher Führung schaffte es die junge Truppe mit großem Elan am Ende doch noch, das Spiel mit einem Unentschieden enden zu lassen. In der ersten Hälfte gingen die Gäste aus Lindau zunächst in Führung, aber noch kurz vor der Pause glich David Schobinger aus. Nach dem Wechsel erspielte sich der FVL II zunächst leichte Feldvorteile. In der 61. Minute wurde Adrian Rottensteiner im Strafraum gefoult und Afrim Paloja ließ sich die Elfmeterchance zur 2:1-Führung nicht nehmen. Innerhalb der nächsten 14 Minuten schafften es aber die Gäste, mit zwei schnellen Toren vermeintlich auf die Siegerstraße zu kommen. Fünf Minuten vor dem Abpfiff vom sicheren Schiedsrichter Toni DiLeo knallte David Schobinger den Ball an den Pfosten. Das Spiel schien schon verloren zu sein, als sich Sekunden vor dem Abpfiff Marc Bradenbrink den Ball im Mittelfeld eroberte und Jürgen Ebert die scharfe Hereingabe zum umjubelten Ausgleich verwertete. *gbr*

Fußball – FVL will beim TSV Oberreitnau punkten

Mit dem Erfolg über die TSG Lindau-Zech hat sich der FV Langenargen eine gute Ausgangsposition erarbeitet, um den Anschluss an das vordere Tabellendrittel zu finden. Der nächste Gegner ist nun der TSV Oberreitnau, der in diesem Jahr mit zwei Siegen in die Saison gestartet ist, zuletzt aber sich dem Spitzenreiter SV Tannau geschlagen geben musste. Mit ihrem neuen Trainer Marcus Ludwig scheint der TSV nach schwierigen Jahren wieder in die Spur gefunden zu haben und wurde so zu einem sehr ernstzunehmenden Gegner. Der FVL hatte ja bekanntlich mit zwei Niederlagen zunächst einen denkbar schlechten Start hingelegt, hat aber gegen Zech gezeigt, dass die Mannschaft durchaus Potential hat, auf Dauer mehr zu bieten. So fährt die Elf um Trainer Franz Pichner mit dem festen Willen nach Oberreitnau, dort als Sieger den Platz zu verlassen.

Die zweite Mannschaft des FVL wartet nach einer Niederlage und zwei Unentschieden immer noch auf ihren ersten Sieg. Der gastgebende TSV Oberreitnau II geht als Tabellendritter mit leichten Vorteilen in dieses Spiel, die sehr ehrgeizige Langenargener Truppe wird aber nicht einfach zu schlagen sein. *gbr*

TV02 – Kursprogramm der Abteilung Turnen

Geänderter Kursbeginn für den Kurs „Pilates, Beckenboden- und Rückengymnastik für einen stabilen Rumpf": Kursnr. TV03-01 – ab Dienstag, 20.09.2016, 8.45-9.45 Uhr, 12 Termine; TV03-02 – ab Mittwoch, 21.09.2016, 10.30-11.30 Uhr, 12 Termine. Kursgebühr: 38 Euro für Mitglieder, 50 Euro für Nichtmitglieder; Kursleitung: Jutta Trauter, Tel.: 07543 - 3307.

Rücken Aktiv – Bewegen statt schonen: Kursnr. TV05-01 – Donnerstag, 22.09.2016, 17.30-18.30 Uhr, 15 Termine. Kursgebühr: 47 Euro für Mitglieder, 62 Euro für Nichtmitglieder; Kursleitung: Stefanie Pulter, Tel.: 07543 - 912733.

G´sund, fit, rund: Nr. TV02-01 – Montag, 19.09.2016, 16.15-17.15 Uhr, 15 Termine.Kursgebühr: 47 Euro für Mitglieder, 62 Euro für Nichtmitglieder; Kursleitung: Angelika Couturier, Tel.: 07543-4133.

Mix Soft für sie und ihn: Nr. TV02-02 – Montag, 19.09.2016, 17.30-18.30 Uhr, 15 Termine. Kursgebühr: 47 Euro für Mitglieder, 62 Euro für Nichtmitglieder; Kursleitung: Angelika Couturier, Tel.: 07543 - 4133.

Geänderter Kursbeginn für den Kurs „Power Gym – Ganzkörpertraining": Nr. TV04-01 – Mittwoch, 14.09.2016, 18.45-19.30 Uhr, 18 Termine. Kursgebühr: 42 Euro für Mitglieder, 56 Euro für Nichtmitglieder; Kursleitung: Michaela Zell, Tel.: 07543 - 3251.

Informationen und Anmeldung bitte bei der Kursleitung. *sp*

Auslandseinheit des Technischen Hilfswerks übt in Langenargen

Die Auslandseinheit „High-Capacity-Pumping (HCP)“ des Technischen Hilfswerks (THW) führt an dem Wochenende vom 16. September bis zum 18. September eine Übung im Bodenseekreis durch.

Bei Hochwasser und Überflutungen kommt es auch international auf schnelle Hilfe an. Das THW stellt hierfür im Rahmen des EU-Gemeinschaftsverfahrens acht High Capacity Pumping Modules (HCP) zur Verfügung. Zur Ausrüstung eines HCP-Moduls gehören Hochleistungs-Wasserpumpen mit einer Leistung von bis zu 15 000 Litern pro Minute. Die HCP-Module sind zwölf Stunden nach Alarmierung einsatzbereit. Sie können auch in schwierigem Gelände arbeiten und sind autark einsetzbar. Dabei können die Einheiten nicht nur im Rahmen von Hochwassersituationen eingesetzt werden, sondern ebenfalls zur Sicherstellung der Löschwasserversorgung über längere Strecken (beispielsweise bei Waldbränden). Das Material wird durch den Zusammenschluss von THW Fachgruppen Wasserschaden/Pumpen gestellt.

Im Rahmen der jährlichen Übung wird diesmal eine ein Kilometer lange Pumpstrecke am Bodensee in Langenargen aufgebaut und betrieben.

Besucher und Gäste sind am Samstag, 17. September, herzlich eingeladen, die Übung in Langenargen zu besuchen und sich über die Arbeit des THW zu informieren. Die Bundesanstalt Technisches Hilfswerk ist die ehrenamtliche Einsatzorganisation der Bundesrepublik Deutschland. Das Engagement der bundesweit rund 80 000 Freiwilligen, davon die Hälfte Einsatzkräfte, ist die Grundlage für die Arbeit des THW im Bevölkerungsschutz. Mit seinem Fachwissen und den vielfältigen Erfahrungen ist das THW gefragter Unterstützer für Feuerwehr, Polizei, Hilfsorganisationen und Andere. Das THW wird zudem im Auftrag der Bundesregierung weltweit eingesetzt.

Die Übung findet in der Zeit von 8-19 Uhr im Bereich des ehemaligen Bundeswehrgeländes und des DLRG Heims (Untere Seestraße) statt. Dort wird auch ein Stand des THW stehen, an dem sich Besucher informieren können. *mb*

Aus der Nachbarschaft

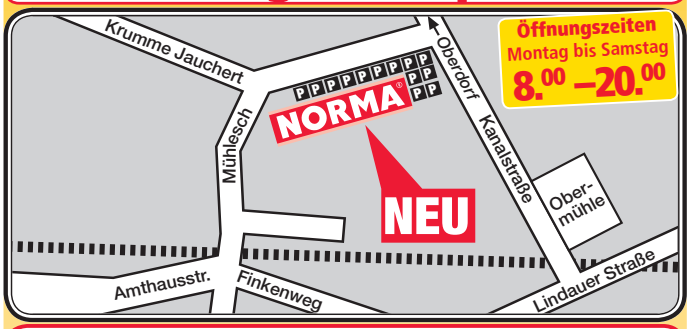
Social Media & Online-Marketing – Kurse des Bildungs- und Sozialwerks der Landfrauen: Das Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e. V. bietet für Unternehmerinnen und Existenzgründerinnen vom 7. November 2016 bis 11. Januar 2017 eine Qualifizierung zum Thema Social Media- und Online-Marketing in Weingarten bei Ravensburg an. Bei dieser Qualifizierung erhalten die Teilnehmerinnen die Möglichkeit, die Grundlagen des Online- und Social Media-Marketings zu erlernen und sich in drei Praxistagen eine eigene Facebook-Seite für ihr Unternehmen zu erstellen. Auch die unternehmerische Profilpflege sowie Tipps zu zielgruppengerechter Kommunikation und rechtlich korrektem Verhalten im Internet sind Teil der Schulung. Der Kurs umfasst fünf Schulungstage von jeweils 9.30-16.30 Uhr. Infos: Stephanie Bendig, Telefon 0751 - 3607-61 oder unter www.landfrauenverband-wh.de. *mb*

Spielgruppe Argental e.V. – Kinderkleiderbasar Laimnau: „Basar rund ums Kind“ der Spielgruppe Argental e. V. am Samstag, 8. Oktober. 13-15 Uhr in der Argentalhalle Laimnau. Ab 12.30 Uhr haben Schwangere mit Mutterpass und eine Begleitperson Einlass. Gut erhaltene und moderne Herbst- und Winterkleidung, Spielsachen, Kinderfahrzeuge und vieles mehr. Vergabe der Verkäufernummern am Freitag, 16. September: Renate Sprenger (ab 9 Uhr): 07543 - 8088; Julia Kraus (ab 15 Uhr): 07543 - 3004897. *mb*

Kleiderbasar der Kindergärten Krumbach Obereisenbach: Herbst/Winter-Basar am 17. September zwischen 13.30 und 15.30 Uhr in der Mehrzweckhalle in Obereisenbach: Herbst-/Winterkleidung, Schuhe, Babyausstattung, Kinderwägen, Autositze, Bücher, CDs, Fahrzeuge und vieles mehr angeboten. *mb*

GROßE NEU-ERÖFFNUNG

Am Montag, 19. Sept., 8 Uhr



LANGENARGEN
Mühlesch 28

Am Montag, 19. September:
Begrüßen wir unsere „großen“ Kunden mit einer frischen Rose und jedes Kind mit einem bunten Luftballon.
• Ananasverkostung und frisch geschälte Ananas zum Sonderpreis
• 1 rote Buchmann Wurst und 1 Semmel für nur 1,– Euro
(Der Erlös kommt dem Fanfarenzug Langenargen zugute.)
• Ab 19 Uhr spielt der Fanfarenzug Langenargen zur Unterhaltung unserer Kunden.

Am Mittwoch, 21. September:
Von 10 bis 18 Uhr: • Kinderschminken
• Genießen Sie kostenlos bei einer Tasse Kaffee oder Cappuccino leckere Proben unseres reichhaltigen Kuchensortiments!

Am Donnerstag, 22. September:
• „Hahn im Korb“– halbes Hähnchen für nur 3,45 Euro

Hahn im Korb

(Alle Abbildungen ähnlich.)

Großes Gewinnspiel
1. Preis: Erholung für Ihre Haushaltskasse
Das NORMA Halbjahres-Sponsoring
6 Monate lang jeden Monat einen NORMA-Einkaufsgutschein im Wert von 50,– Euro.
2. – 11. Preis: Je 1 Einkaufsgutschein im Wert von je 50,– Euro

(Alle Abbildungen ähnlich.)

Psst... Große Kassenaktion
Am Mittwoch, 21. Sept. 2016
wird von 15 Uhr bis 17 Uhr der stellvertretende Bürgermeister Herr Zodel an der Kasse im Einsatz sein.
30% des kassierten Umsatzes gehen an das Zwergenhaus Langenargen.

NORMA®
Mehr fürs Geld.
Bei Druckfehlern keine Haftung
NORMA Lebensmittelfilialbetrieb Stiftung & Co. KG, Heisterstraße 4, 90441 Nürnberg

Herzlichen Dank

allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten,
die ihre liebevolle Anteilnahme beim Abschied
unserer lieben Verstorbenen

Margarethe Höld

* 21. Dezember 1929 † 23. August 2016

erwiesen haben.

D für alle tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben
A für alle Blumen und Geldspenden
N Herrn Krämer für seine einfühlsamen Worte
K der Sozialstation Langenargen
E der Gemeinschaftspraxis Dr. Ziebart/Porstner/Said

Langenargen, im September 2016

Die Kinder mit Familien

ZODEL GRABMALE NATURSTEINE

Grabmale

Simsen - Treppen - Bodenbeläge

Naturstein für Bad und Küche

88069 Tettnang - Prinz-Eugen-Str. 6
Tel: 075 42/78 01 - Fax: 075 42/75 82

flexibel?

Wir suchen einen **Mitarbeiter für Lager und Werkstatt**
auf € 450,- Basis. Kenntnisse in Elektrik von Vorteil.
5-10 Stunden die Woche nach Vereinbarung.
Am besten sofort. **Tel. 07543 9638-12**

bobeck gastrotec

www.bobeck-gastrotec.de
Tel +49 (0)7543 9638-0

WIR SUCHEN
Grundstücke
Sanierungs- und Abbruchobjekte
in guten Wohn- und Geschäftslagen

IBG OSTERMANN WOHNBAU GMBH
Wir sind umgezogen!
seit 1973
Werastraße 16 · 88045 Friedrichshafen
Telefon 0 75 41 / 2 60 06
Internet www.ibg-ostermann.de

... Feines aus dem Ländle!

Angebot gültig vom **7.9.** bis **13.9.2016**

Schweinehals frisch oder mariniert 1 kg **7,45 €**
Hackfleisch gemischt 1 kg **6,90 €**
Salami Hausmarke 100 g **1,49 €**
Kabanossi 100 g **0,99 €**

SUPER SONDERPREIS
1 Ring Schwarzwurst
400 g => 100 g = 0,50 €
1 Ring **2,00 €**

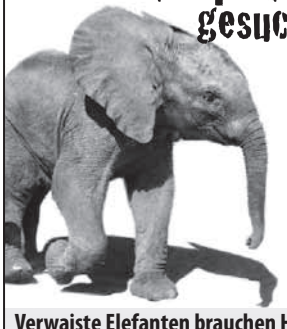
Snack der Woche:
Paniertes Schweineschnitzel-Brötchen 1 Stück **2,30 €**

Wir freuen uns auf Sie ♦ Ihre Metzgerei Frick ♦ Kressbronn ♦ Nonnenhorn

Altersgerechte Seewohnung in Friedrichshafen
Wir bieten **6-Zi.-Whg.** in Friedrichshafen, direkte Stadtlage bei Uferpromenade. Seegrundstück, Seesicht, Aufzug im Tausch gegen Haus in Seegemeinde (Wertausgleich).
Telefon 01 74 - 3 51 06 26

Einliegerwohnung in LA
2 Zimmer mit Küche und Bad, KM 450,- € an NR, ab sofort zu vermieten.
Telefon 01 72 - 8 37 73 10

Elefantenpaten gesucht!



Verwaiste Elefanten brauchen Hilfe!
Mit einer Patenschaft helfen Sie, das Leben kleiner Elefanten zu retten.
Schon ab **60 Euro** pro Jahr.

PRO WILDLIFE
Pro Wildlife e.V.
089-81299 507
www.prowildlife.de
Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft
Konto 8885200 • BLZ 700 205 00

2-Zi.-Whg.
in Langenargen
72 m², mit 2 TG-Stellplätzen und 2 Balkonen, in super Lage ab 01.11.16 an ruhige Einzelperson, NR, zu vermieten.
KM € 760,– , Tel. 0175 2062466

Gutschein
Gültig von 10. Sept. – 24. Sept. 2016

DESSOUS & WOLLE
Brigitte Schultes
Montfortstr. 27, Tettnang
www.DessousUndWolle.de
Tel. 07542 9469288

€ 5,–

Mindesteinkaufswert € 30,–
Keine Barauszahlung möglich
gültig auch auf reduzierte Ware, nicht auf Bücher u. Anleitungen

2½-Zimmerwohnung
zentral, ruhige Gegend, ca. 55 m², mit Hobbyraum ca. 17 m², Terrasse, Garage, Abstellpl., ab 1. November 2016 in Langenargen zu vermieten.
Kaltmiete 580,– + NK
Zuschriften unter ZZ65171122 an den Verlag.

Friedrich Goldschmiede

Ankauf von Zahn- u. Altgold, Münzen, Barren u. Silber zu aktuellen Preisen. Wir bewerten auch enthaltene Edelsteine u. Brillanten. Sofortige Auszahlung.

Tel. 07542 - 95 10 26

R. Friedrich - Goldschmiedemeister/Diamantgutachter - Montfortstr. 29 - TETTNANG (neben Eisdiele) *Wir suchen im Auftrag hochwertige Uhren wie Rolex, Cartier etc.*

Gold, Silber, Schmuck, Münzen, Antiquitäten

Auf Anfrage kostenloser und unverbindl. Hausbesuch möglich

Altgold, Zahngold, Silber, schönen tragb. Schmuck, Ketten, Ringe, Broschen uvm., Antik-, Edelarmbanduhren z. B. Rolex, Breitling, Omega usw., Gold-und Silbermünzen, Gold- und Silberbarren uvm.

Gold-Macher

seriöse Abwicklung seit 34 Jahren

Ankauf im Fachgeschäft: Tettnanger Str. 85
88069 Tettnang-Walchesreute
Direkt an der Hauptstraße TT-Fr'hafen

Tel. 0 75 42 - 9 42 38 99 Barankauf Bestpreise **www.gold-macher.de**

WEIHNACHTEN IN DER KARIBIK

Kreuzfahrt mit Mein Schiff 5

16.12.-30.12.2016

Balkonkabine, premium all inklusive

Inkl. Flug ab/bis München 2.795 Euro/Person

Buchbar bis 12.9.2016 , limitiertes Kontingent, Flexpreis

Reisebüro am Markt

Marktplatz 3
88085 LANGENARGEN
Telefon 0 75 43 / 91 21 51
Reisebuero-am-markt@t-online.de

Lindinger Immobilien

Ihr Immobilien-Partner am Bodensee

Hemigkofener Str. 14 · 88079 Kressbronn
Tel. 0 75 43/93 86 93 · Fax 0 75 43/93 87 26
www.lindinger-immobilien.de

Wir suchen eine/n Fahrer/in für unsere Tagespflege auf 450-€-Basis

Ambulante Pflege • Tagespflege

Pflegedienst - Tagespflege

KONZETT

Gemeinsam den Alltag gestalten

Wir helfen Ihnen gerne

88069 Tettnang, Kirchstraße 18
Telefon 0 75 42/95 20 74 oder Mobil 01 71-7 50 81 25
christine.konzett@konzett.org

BOSCH Vermögensmanagement

provisionsfrei - unabhängig - transparent

Geldanlage | Zweitmeinung | Ruhestandsplanung 50+

ab einem Anlagevolumen von 200.000 €

www.honorarberatung-bosch.de | 07520 / 915088

AUTO FABRIK Bodensee

EU-NEUWAGEN JAHRESWAGEN
GEBRAUCHTWAGEN
LEASING FINANZIERUNG

bis zu **30%** unter Listenpreis (UVP)

Autofabrik Bodensee GmbH & Co.KG
88069 Tettnang - Dr.-Klein-Str. 9 - Tel. 07542 940 960
www.autofabrik-bodensee.de - info@autofabrik-bodensee.de

Pizza & Dinnete

Mittwoch, 14. September, von 12 bis 20 Uhr bei

Brot & Rosen

Fam. Margaretha Emser
Friedhofstraße 2/1
88085 Langenargen
Telefon 0 75 43 / 13 71

HOTEL | RESTAURANT LÖWEN

AKZENT HOTEL RESTAURANT

Zur Verstärkung suchen wir ab sofort

KÜCHENHILFE SPÜLER/-IN

Inh. R. Buck, Obere Seestraße 4, 88085 Langenargen, Tel. 07543/3010
info@loewen-langenargen.de

Beste Heizöl-Qualität für Sie! AVIA

Ob Premium-Heizöl, Bioheizöl oder Winter-Heizöl. Wir beraten Sie gerne.

Stockach, Tel. 07771-930310
Friedrichshafen, Tel. 07541-4911
www.welsch-gmbh.de

MANFRED**WELSCH**

Partner vor Ort:
Brennstoffhandel Bachmor, Gertrud Reiß, 07543-934010

Heizöl · Pellets · Heizungsbau · Tankschutz · Strom · Gas

Betreuungs- und Pflegekräfte aus Osteuropa

Rund-um-Betreuung und Pflege zuhause

PROMEDICA PLUS

Tel. 07528 - 915 91 24

PROMEDICA PLUS
Bodensee-Ost | Ravensburg
Ralf Petzold
Zum Jägerweiher 20 | 88099 Neukirch
www.promedicaplus.de/bodensee-ost

Werden auch Sie zum Helfer.

German Doctors e.V. | Löbestr. 1a | 53173 Bonn
Spendenkonto
IBAN DE12 5206 0410 0004 8888 80
BIC GENODEF1EK1
www.german-doctors.de | info@german-doctors.de

GERMAN DOCTORS HILFE, DIE BLEIBT

regionalwerk BODENSEE

Bester Preis, beste Garantie!

Jetzt wechseln!
Anrufen: 0800 1122008
www.nr1-strom.de

Unsere Energie vor Ort

Waldesch 29 | 88069 Tettnang | info@rw-bodensee.de